

BERND LEITZBACH

Dein Weg in die Freiheit

Warum hat mir das
so noch keiner gesagt?



Bernd Leitzbach: Dein Weg in die Freiheit

Alle Bibelstellen wurden der Einheitsübersetzung der Katholischen und Evangelischen Kirche entnommen

Copyright © by Katholische Bibelanstalt GmbH. Stuttgart
Der Autor empfiehlt, die Bibelstellen in der eigenen Bibel auch nachzulesen

1. Auflage, Dezember 2018

Copyright © by Bernd Leitzbach, 79618 Rheinfelden
umdenkzentrum@t-online.de

Verlag Gute Nachricht GmbH
Firmensitz:
Freyungerstraße 53a, D-94146 Hinterschmiding
Auslieferung:
Altmarkt 16, D-09486 Geyer

Telefon +49 8551 913350
Email: verlag@verlag-gute-nachricht.de
www.verlag-gute-nachricht.de

Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck oder Reproduktion, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des
Verlages.

.

Bernd Leitzbach

Dein Weg in die Freiheit

oder

Warum hat mir das so bisher
niemand gesagt?

Verlag Gute Nachricht

Mein gesamtes Buch, Teil 1 und Teil II gibt es auch als Hörbuch, von mir selbst eingesprochen. Dieses kannst Du Downloaden unter <https://www.digistore24.com/product/290796> falls dir der Inhalt gefällt.

Eine Inspiration für lange Reisen und ungestörte Stunden.

Auf Wunsch, kannst du den Teil II als kostenloses E-Book gesondert bei mir anfordern, falls dir dieser Teil gefallen hat.
<https://www.umdenkzentrum-dreilaendereck.de/kontakt-anfahrt/>

Vorwort von Karl Pilsl.....	8
------------------------------------	----------

Vorwort	11
----------------------	-----------

Für wen habe ich dieses Buch geschrieben?

Wonach suchen Menschen?	14
--------------------------------------	-----------

Eine Geschichte auf der Suche nach Orientierung

Widmung	17
----------------------	-----------

Mein altes Leben

Mein neuer Auftrag

Kapitel 1

Wer bin ich?.....	22
--------------------------	-----------

Der Mensch ist Geist, hat eine Seele und wohnt in einem Körper

Die Trinität im Geist

Die Trinität in der Seele und im Körper

Der Einfluss der 5 Sinne

dein Herz und dein Hirn

Wem gebe ich Zugang zu meiner Seele?

Wo komme ich her?	35
--------------------------------	-----------

Die Ausgangsbasis

Das Problem und der Lösungsansatz

Die Erlösung

Wo gehe ich hin?	43
-------------------------------	-----------

Die Auswirkung der Erlösung

Die neue Vertragsgrundlage

Die Bezugsquellen

Die Vergangenheit ist tot und die Zukunft geregelt

Was bedeutet das für jeden einzelnen Tag?	47
--	-----------

Wofür setze ich meine Energie ein?

Die Erkenntnis für den heutigen Tag

Die optimale Nutzung deiner Energie

Was ist nun das Ergebnis?	52
--	-----------

Wie erreiche ich vollkommene/n Gesundheit, Wohlstand

Die alles entscheidende Power

und Erfolg?

Die Auswirkung von Glaube, Dankbarkeit und Segen
Wie interagiert alles miteinander?

Was werde ich mit meinem Wissen tun?58

Vom Hörer und Leser der Botschaft
zum Versther der Botschaft
zum Täter der Botschaft

Kapitel 2

31 Tage auf dem Weg in die Freiheit68

Wie siehst Du Dein Leben?
Was hast Du am meisten von den Tageslosungen?

**Auf Wunsch, kannst du den Teil II gesondert bei mir anfordern, falls dir
dieser Teil gefallen hat.**

<https://www.umdenkzentrum-dreilaendereck.de/kontakt-anfahrt/>



VORWORT VON KARL PILSL

Lieber Leser,

ich bin ganz sicher, dass der Inhalt dieses Buches dein Leben – wenn du es wirklich mit dem Herzen liest – genauso verändern wird, wie er das Leben des Autors Bernd Leitzbach verändert hat.

Die gute Nachricht von Jesus Christus und was ER am Kreuz von Golgatha wirklich für uns getan hat, ist so gut, dass es dafür nicht wirklich ein Wort gibt, um es wertschätzend genug auszudrücken.

Was hier vor ca. 2000 Jahren am Kreuz von Golgatha geschehen ist, ist den allermeisten Menschen nicht wirklich bekannt, auch den meisten derer nicht, die sich „entschiedene Christen“ nennen. Ein ganz neues Zeitalter hat begonnen. Das Zeitalter der Gnade. Eine ganz neue „Menschenrasse“ hat Gott vor 2000 Jahren auf diese Erde gesetzt, die Bibel nennt es eine „neue Schöpfung“ oder auch „ein neuer Mensch“.

Es ist eine Sache, an Jesus Christus zu glauben, es ist aber nochmals eine ganz andere Dimension, „mit Christus gestorben und mit Christus auferstanden zu sein als eine neue Schöpfung“!

Diese neue Schöpfung, der NEUE Mensch ist nun Sohn Gottes – in Christus. Gott ist dein Vater geworden – vorher warst du nur ein Geschöpf Gottes, jetzt bist du Sohn.

Wenn du weißt, wer dein Vater ist, dann weißt du auch, wessen Sohn du bist.

Wenn du weißt, wessen Sohn du bist, dann weißt du auch, wessen Erbe du bist.

Wenn du weißt, wessen Erbe du bist, dann kennst du auch deine Autorität und Vollmacht.

Und wenn du lernst, damit richtig umzugehen, dann ist dir KEIN Ding unmöglich.

Der Souverän des Universums lebt in dir und ist dein Vollmachtgeber.

So IST ES - das ist der Kern des Reiches Gottes. Hier auf dieser Erde.

Ein „neuer Mensch“, ausgestattet mit Vollmacht und Autorität über alle Umstände, die dir jemals begegnen könnten. Und über die Macht der Finsternis.

So können wir regieren und herrschen – der Wille Gottes geschieht dadurch auch auf dieser Erde durch jene Menschen, die sich dessen bewusst sind und von dieser Vollmacht auch Gebrauch machen.

Ich kenne Bernd Leitzbach seit fast zehn Jahren. Wir sind seit einigen Jahren enge Freunde und ich habe die „Verwandlung“ von Bernd von einem natürlichen Menschen zu einem vollmächtigen Mann Gottes (Sohn in Christus) miterlebt.

Da Bernd nach seiner Entscheidung für Jesus Christus NICHT in religiöse Denkweisen verfallen ist – wo alles schwierig wird - sondern sehr schnell erkannte, worum es wirklich geht und was es heißt ein „neuer Mensch“ in Christus zu sein und begann, danach auch zu handeln (nicht nur zu wissen), ist er einen sehr gesegneten Weg gegangen. Bernd hat gelernt, das Geschenk der Gnade anzunehmen – als Geschenk – und er wusste sehr schnell, dass man sich ein Geschenk nicht verdienen kann. Einfach annehmen, Danke sagen und auspacken.

Lassen wir Bernd Leitzbach selbst erzählen, was auch in deinem Leben den alles entscheidenden Unterschied machen wird.

Karl Pilsl, Wirtschaftsjournalist, mehrfacher
Buchautor und Verleger

www.umdenk-akademie.com



VORWORT

Lieber Leser,

dieses Buch habe ich für Menschen geschrieben, die ein Koordinatensystem suchen um alle Informationen auf die wichtigen Fragen: Wer bin ich?, Wo komme ich her? und Wo gehe ich hin? in ein einfaches System zu bringen.

Ich schreibe dieses Buch in der du-Form, weil es wie ein Gespräch zwischen guten Freunden verstanden werden soll. Ich hoffe, du bist damit einverstanden.

Die Ausgangsbasis meiner Überlegungen war, dass es 2 Möglichkeiten gibt, mich mit dem Leben und dessen Sinn zu beschäftigen. Die Erste ist die Möglichkeit, dass alles durch Zufall ohne Plan entstanden ist.

Das wäre so, als wenn man eine Druckerei in die Luft sprengt und hofft, dass daraus ein Lexikon entstehen kann. Diese Idee war für mich immer schwer nachvollziehbar insbesondere dann, wenn ich mir die Schönheit der Welt (Erde) anschau.

Die zweite Möglichkeit ist: Ich kann mir vorstellen, dass hinter allem ein Plan, eine Intelligenz eine Schöpfung steht, die sich bei all dem was passiert etwas gedacht hat. Aus diesem Blickwinkel heraus habe ich dieses Buch geschrieben und möchte dich gerne mal mit auf meine Reise nehmen, wie ich die Erklärung in 2 Jahren Erfahrungen für mich herausfand.

Ich möchte vorwegschicken, dass ich nicht religiös bin (Religion ist aus meiner Sicht eine Vereinszugehörigkeit) sondern Gläubig bin, das heißt, dass es etwas Größeres gibt, das all dem einen Sinn geben kann.

Um niemanden zu verwirren, verwende ich in diesem Buch einheitliche Begrifflichkeiten die jedem, egal aus welchem Blickwinkel er das sehen will, die Möglichkeit geben die Inhalte seinem Sprachgebrauch zuzuordnen.

Ich habe zu diesem Thema und diesen von mir aufgeführten Zusammenhängen schon mehrere Vorträge gehalten. Am Ende kamen viele Teilnehmer zu mir und sagten, so habe ich das noch nie im Gesamtzusammenhang gehört oder wahrgenommen. Hast du das niedergeschrieben?

So ist dieses Buch entstanden. Ich hoffe, es kann auch dich inspirieren dein Leben zu überdenken und dir deinen Anteil an der Freiheit, am Frieden und der Fülle zu holen.

Am Ende stand die Frage: **„Warum hat mir das noch nie jemand so anschaulich erklärt?“**



WONACH SUCHEN DIE MENSCHEN.

Hierzu eine kleine Geschichte vorab.

Ich war im Sommer 2017 zu einem Vortrag eingeladen mit dem Thema Digitalisierung und die Auswirkung auf die Arbeitswelt. Im Saal befanden sich ca. 180 Unternehmer aus der Region. Der Referent war ein 22 jähriger junger Mann.

Alle waren gespannt, was da wohl kommt. Er begann seinen Vortrag mit der Bemerkung, ohne jemanden zu nahe zu treten, dass wir, die hier im Saal sitzen, die letzten einer Generation sind, die es bald nicht mehr geben wird: Nämlich die Generation „Analog“. Er gehört zur Generation „Digital“.

Dann stieg er ein in das Thema Digital und man muss zugestehen, in höchster Kompetenz hielt er uns einen Spiegel vor was das wohl bedeuten mag und welche Auswirkungen das auf die Zukunft hat. Jemand, der mit 22 Jahren 3 Bücher geschrieben hat und in vielen Firmen - zu dem Thema - schon war. Also jemand mit wirklicher Kompetenz, was man neidlos zugestehen musste.

Gegen Ende der Veranstaltung stand dann einer der Unternehmer auf und wollte wissen, wonach die jungen Leute denn dann eigentlich suchen, wenn sie doch alles so perfekt drauf haben?

Es dauerte 2 Sekunden und der junge Mann antwortete: **Wir suchen nach Orientierung.**

Da war es sehr still im Saal. Denn die Frage war, wie geben Unternehmer Ihren Mitarbeitern und zukünftig potentiellen Bewerbern (Mitarbeitern) Orientierung? Dies ist die Herausforderung für alle, die Verantwortung für andere Menschen haben.

Immer mehr Menschen suchen nach Orientierung, nach dem Sinn des Lebens, nach Antworten auf die Fragen:

Warum bin ich auf dieser Erde?

Was ist meine Berufung

Was haben andere Menschen davon, dass es mich gibt?

Es gilt also, Orientierung zu bieten, da doch so viele danach suchen. Nach einem großen Schicksalsschlag in meinem Leben war auch ich auf der Suche nach meiner eigenen Orientierung.

Wer bin ich? Wo komme ich her und wo gehe ich hin und was hat das mit dem Heute zu tun? Welche Auswirkungen hat das auf mein Leben, was werde ich mit diesem Wissen anfangen? Dieses Buch kann vielleicht auch dir diese Fragen beantworten.



WIDMUNG

Dieses Buch widme ich meiner verstorbenen Frau, die über 43 Jahre Anteil daran hatte, mein mir gegebenes Potenzial freizusetzen. Ein Geschenk vom Vater im Himmel.

Ich gehöre zu den glücklichen Menschen, welche die sogenannte Liebe auf den ersten Blick erleben und erfahren durften. Ja, es gibt sie wirklich die Liebe auf den ersten Blick.

Als ich meine Frau 1973 kennenlernte war ich 18 Jahre alt. Meine Frau war 7 Jahre älter als ich. Sie saß mit Bekannten in unserer Wirtschaft, als ich reinkam und sie sah hat es Zoom gemacht und in 4 Sekunden hatte ich entschieden, sie wird meine Frau und die Mutter meiner Kinder sein. Das gleiche passierte glücklicherweise auch meiner Frau und so nahm eine große Liebe ihren Anfang.

Wie es dann so in der Entwicklung geht, wurde 1975 unsere Tochter und dann 1978 unser Sohn geboren. Ich hatte zwischenzeitlich meine Anstellung in einem großen Konzern gekündigt und mich selbständig gemacht.

Jetzt erfuhr ich, was es heißt, selbst und ständig im Einsatz zu sein und für sein Auskommen zu sorgen.

Noch wichtiger war festzustellen, wie wichtig es ist, dass man einen Partner an seiner Seite hat, der einen aufbaut und nicht hinunterzieht. Der Kernspruch meiner Frau war: „Du musst alles einmal mehr tun, als es nicht geht“.

Ich war dann einige Jahre sehr erfolgreich, habe sehr viel Geld verdient und alles gehabt, was man sich als junger Mensch so vorstellen konnte. Leider ist in dieser Zeit mein Hirn nicht mit meinem Geldbeutel mitgewachsen und so kam es, wie es kommen musste. Ich habe mit 28 Jahren einen Konkurs mit 2,8 Mio. DM hingelegt. Nachdem unser gesamtes Vermögen verwertet war, hatte ich noch 1,2 Mio. DM Schulden. Ich fing also nicht mit Null, sondern mit minus 1,2 Mio. DM wieder von vorne an.

Wenn du dann feststellst, du hast die richtige Frau geheiratet, gibt dir das die Kraft auch aus einer solchen Situation wieder durchzustarten. Das wäre aber mal ein eigenes Buch.

Nach 10 Jahren waren wir wieder frei, hatten keine finanziellen Sorgen mehr und konnten sogar wieder ein Haus bauen und lebten ein schönes Leben.

Im Sommer 2015 wurde meine Frau dann schwer krank (Bauchspeicheldrüsenkrebs). Die Ärzte gaben ihr noch 3 Monate zu leben. Wir fügten uns in unser Schicksal und hatten

noch 8 gemeinsame Monate ohne großes Leiden. Ich durfte meine Frau bis zum letzten Atemzug im Hospiz begleiten und erleben, wie sie in vollkommenen Frieden nach Hause durfte.

Das seltsame an dieser Situation war, dass mich eine bis dahin nie gekannte Ruhe überkam. Ich fühlte, dass meine Frau gut aufgehoben ist.

Am Tag nach dem Tod meiner Frau vernahm ich im Herzen, wie die Stimme meiner Frau zu mir sagte: „Mein Schatz und jetzt beschütze ich dich“ Ich lachte so in mich rein und fragte sie, wie willst du das denn machen? Daraufhin sagte mir die innere Stimme, dann frag ihn doch.

In diesem Moment wusste ich nicht, wie ich das deuten sollte. Fang ich jetzt an zu spinnen, überkommt mich jetzt der Schmerz?

Ich habe für jeden Tag im Jahr eine Tageslosung, (*diese findest du in Kapitel 2 des Buches*). In meinen schweren Zeiten und davon gab es mehr als genug in meinem Leben, habe ich mir immer die Tageslosung vor Augen gehalten. So auch an diesem Tag.

In meiner Tageslosung für diesen Tag stand der Bibelspruch „Rufe mich an, so will ich dir antworten und will dir anzeigen große und gewaltige Dinge, die du nicht weißt. (Jeremia33,3)

In einer Mischung aus Ohnmacht, Trauer, Wut und was noch alles rief ich nun den Herrn an. Zeige mir auf, was ich angeblich nicht weiß. Sehr provokativ meinerseits.

Und dann geschah das Unfassbare. Meine innere Stimme teilte mir mit, dass mir der Schöpfer meine Frau geschickt hatte, weil diese in der Lage war, mein gesamtes Potential freizusetzen, welches er mir geschenkt hatte. Nachdem sie ihren Teil erfüllt hatte, durfte sie nun nach Hause gehen.

Der Schöpfer hatte nun einen anderen Plan für mich. Nachdem ich dann in den kommenden zwei Jahren herausgefunden hatte, was dieser Plan sein könnte, habe ich als Zusammenfassung meiner Erkenntnisse dieses Buch geschrieben.

Ich hoffe, dass es auch dir hilft zu verstehen, wie einfach es sein kann ein Leben in Frieden, Freude und Fülle zu leben, wenn man dazu die Gebrauchsanleitung kennt. Am Ende steht dann die berechtigte Frage:

Warum hat mir das so noch keiner gesagt?

Wir leben in der Welt der Polarität: Alles hat 2 Seiten. Alles ist Seite einer Medaille Hell/Dunkel, Warm/Kalt, Himmel und Hölle. Ich brauchte ein Koordinatensystem, wie ich das alles verarbeiten konnte. Dieses Buch gibt Dir die Aufklärung, welche ich erfahren habe. Möge sie auch dir helfen, deine Mitte zu finden.

Kapitel 1



WER BIN ICH?

Alles beginnt mit der Frage: Wer bin ich?

Nur wenn ich weiß, wer ich wirklich bin, kann ich weitere Themen daran festmachen.

Es geht bei meinen Erkenntnissen immer um die Trinität.

Worauf baue ich meinen Frieden und meine Lebensfreude auf?

Was beeinflusst mein Herz, mein Hirn und damit letztendlich meine Seele?

Wie interagieren diese Dinge miteinander und was bedeutet dies letztendlich für mein tägliches Leben?

Und zuletzt, wie bekomme ich das in ein Koordinatensystem, um das alles zu erfassen?

Die erste Erkenntnis ist, ich bin ein Mensch. Doch was ist ein Mensch. Was macht einen Menschen wirklich aus? In welchen Rahmenbedingungen bewegen sich die Menschen?

Der Mensch ist Geist. (vom Kern her ein Geistwesen – im Ebenbild Gottes geschaffen.)

Gott ist Geist. Wenn wir im Ebenbild Gottes geschaffen sind, dann sind auch wir Geist. Denn alles reproduziert nach seiner Art. Geist reproduziert Geist. Der Mensch IST keine Seele.

Der Mensch hat eine Seele (dort wird entschieden, welche Kraft Einfluss nimmt und wie sich dein Leben gestaltet).

Die Seele ist die Festplatte, auf der sich alles abspielt. Dort laufen die Programme, die Software, die Inhalte deines Lebens ab.

Und der Mensch wohnt in einem Körper. (das ist die äußere Wahrnehmung, was andere Menschen an mir sehen).

Das ist die Hardware für diese Erde, die wir zurücklassen zur Entsorgung, wenn wir die Erde wieder verlassen.

Dieses Wechselspiel bestimmt mein ganzes Leben. Alles interagiert miteinander. Alles hat auf alles Einfluss. Dies musste mir als erstes bewusst werden.

Der Mensch ist Geist (vom Geist Gottes), hat eine Seele und wohnt in einem Körper.

	Geist	
	Seele	
	Körper	

Diese Trinität setzt sich in den weiteren Verzweigungen fort. Viele Menschen legen heute sehr viel Wert auf Ihren Körper und investieren dort auch viel Zeit und Geld. Doch wenn man in der EDV-Sprache bleiben will, ist das nur die vergängliche Hardware und nicht das was einen Menschen wirklich ausmacht.

Das was den Menschen wirklich ausmacht ist der Geist und seine Seele. Dies erlebte ich bei dem Tod meiner Frau sehr deutlich. Wenn der Geist und die Seele den Körper verlassen. Das was dann noch übrig bleibt, hat nichts mit dem Menschen zu tun, der einmal dein Herz berührt hat.

Die Einflussfaktoren auf deinen Geist sind der Vater der Sohn und der Heilige Geist, wenn wir uns wie Eingangs schon überlegt mit der Schöpfungsgeschichte statt mit der Urknalltheorie anfreunden können.

Diese Begriffe sind aus der Bibel übernommen. (Siehe unten unter Anmerkung, Religion und Glauben haben nichts miteinander zu tun.)

Vater (Schöpfer)	Geist	
Sohn (Erlöser)		
Heiliger Geist (Führer)		

Diese 3 bestimmen deinen Geist und jeder hat eine eigene Funktion.

Der Vater ist der **Schöpfer** des gesamten Universums. Am Anfang war das Wort.

Der Sohn ist der **Erlöser**

(und das Wort wurde Fleisch und kam auf die Erde um uns freizukaufen, zu erlösen von der Macht des geistlichen Todes).

Der Heilige Geist ist dein täglicher **Führer/Beschützer**

(Jesus sagte vor seiner Himmelfahrt zu seinen Jüngern: Ich sende euch den Heiligen Geist, den Geist des Vaters, und er wird euch in die ganze Wahrheit führen).

Du hast in dieser Trinität ein Powerpaket für deinen Geist, das mit nichts auf dieser Welt vergleichbar ist. Alles ist möglich, dem der glaubt. Der Allmächtige, der Allwissende, der Allgegenwärtige steht dir voll und ganz zur Verfügung – er lebt IN DIR.

Anmerkung:

Ich hoffe, dass du mit diesen Begriffen einhergehen kannst. Falls nicht, verwende Begriffe die in dir keinen Widerspruch hervorrufen. Statt Vater (Gott, Schöpfer, universelle Gesetze, statt Heiliger Geist (Unterbewusstsein)

Es wäre schade, wenn die Botschaft wegen der Begriffe mit Vorbehalt aufgenommen wird.

Merke: Religion und Glaube, Religion und Reich Gottes, haben nichts miteinander zu tun.

Kommen wir nun zu deiner Seele und deinem Körper.

Was macht nun deine Seele aus? Dazu gehören:

Dein freier Wille	Seele	
Dein Verstand		
Deine Emotionen		

Dein Geist und deine Seele sind deine wahre Persönlichkeit, das was dich als Menschen ausmacht

Was bestimmt deinen Körper?

Länge	Körper	
Breite		
Höhe		

Dein Körper ist das Bindeglied zur Außenwelt und wird über deine 5 Sinne gesteuert.

Achtung:

Über deine 5 Sinne versucht der Verführer (Gottes Feind) Einfluss auf dich zu nehmen. Erst über deinen Körper, dann auf deine Seele. Er hat nur 1 Motiv: dich von dem Zugang zu dem Geist Gottes abzuhalten und endgültig von IHM komplett zu trennen. Dann bist du in seiner Hand, der Hand des Feindes Gottes.

Information zum Verführer:

der Verführer arbeitet immer mit den gleichen Mitteln und Vorgehensweisen.

Diese sind: **Zweifel, Sehnsucht, Täuschung und Ungehorsam.** Immer wenn du eine dieser Dinge oder in Kombination zulässt, heißt dies, dass du Gott nicht vertraust. Es fehlt dir an der wichtigsten „Eigenschaft“ deines Lebens: GOTTVERTRAUEN.

Schauen wir uns nun alles im Überblick an:

Vater	Geist	Herz
Sohn		
Heiliger Geist		
Dein freier Wille	Seele	49 %
Dein Verstand		→ 2 %
Deine Emotionen		49 %
Länge	Körper	Hirn
Breite		
Höhe		

Deine 5 Sinne (sehen, hören, schmecken, riechen und tasten) beeinflussen deinen Körper und dein Hirn. Achtung: Über diesen Bereich versucht nun der Verführer Zugang zu dir zu bekommen.

Mit Deinen 2 %, (ähnlich wie in einer Firma), entscheidest du, wem du die Mehrheit In deinem Leben gibst.

Wir fassen zusammen:

- Die linke Seite beschreibt die Einflussfaktoren.
- Die Mitte ist worum es geht.
- Rechts sind die bestimmenden Faktoren.
- Unten ist die Verbindung zur Außenwelt

Wie interagieren diese Teile miteinander? Wer nimmt Einfluss auf deine Seele?

Wirst du von Deinem Herzen, oder von Deinem Hirn gesteuert?

Um – zum besseren Verständnis - in der Computersprache zu bleiben: Es gibt zwei Prozessoren: dein Herz und dein Hirn.

Dein Herz:

Das was in deinem Herzen ist und vorgeht bestimmt dein Leben aus der geistigen Ebene.

Es ist der Kanal (Prozessor) durch den der Vater, der Sohn und der Heilige Geist über deinen Geist in deinem Leben wirksam werden. Es geht um die Reinheit und die Motive deines Herzens

Sind in deinem Herzen Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Güte, Treue, Bescheidenheit **oder** Bosheit, Habsucht, Neid, Eifersucht, Zwietracht, Überheblichkeit, Unbesonnenheit?

Dadurch wird bestimmt welchen Einfluss dein Geist auf deine Seele nimmt.

Durch deinen freien Willen, deinen Verstand und deine Gefühle entstehen dann daraus Handlungen, welche sich dann über deinen Körper und deine 5 Sinne in der Außenwelt Geltung verschaffen. Die Reinheit deines Herzens ist die Ausgangslage.

Daher kommt der Spruch: Wessen Geistes Kind bist Du?

Dadurch wird bestimmt, was Menschen erleben, wenn Sie mit dir in Verbindung kommen.

Dies entscheidet darüber, ob die Menschen wieder deine Nähe suchen oder nicht. Wessen des Herz voll ist, geht der Mund über. Deshalb überprüfe, was in deinem Herzen ist. Was sind deine Motive? Was steuert deine Seele?

Dein Hirn:

Dein Hirn wird über deine 5 Sinne gesteuert und nimmt ebenfalls Einfluss auf deine Seele.

Die Frage ist, wer von Beiden bekommt die Oberhand und steuert letztendlich deine Seele?

Deine Handlungen können darüber Auskunft geben, wer gerade in deiner Seele die Mehrheit hält. Dein freier Wille versetzt dich in die Lage hier die Entscheidung zu treffen.

Die Schlüsselfrage ist, wer nimmt Einfluss auf deine Seele?

Wenn es einen Himmel gibt, dann gibt es auch eine Hölle.

Wenn es Gott gibt, dann gibt es auch den Teufel.

Bleiben wir also bei den 5 Sinnen.

Wie bereits bemerkt, nehmen wir über die 5 Sinne unsere Umwelt wahr. Über unser Hirn werden die Wahrnehmungen nun verarbeitet und lösen Gefühle in uns aus. Über diesen Kanal (Prozessor) entsteht jetzt ein Zugang zu unserer Seele.

Über diesen Bereich hat der Teufel Zugang zu uns. Über die 5 Sinne versucht er, uns zu verführen. Über die 5 Sinne will er Einfluss nehmen auf unsere Seele.

Er will uns aus dem Einfluss des Geistes, der hinter dem Vater steht, fernhalten.

Er will Einfluss nehmen auf unser Herz und damit auf unsere Seele.

Das ist seine perfide Ader. Uns vom Zugang zur Liebe des Vaters abzuschneiden. Wenn wir uns die Menschen und die Welt anschauen, können wir jeden Tag nachvollziehen, wie perfekt er dieses Spiel beherrscht.

Schon mal gehört: „Der hat seine Seele verkauft.“

Dies passiert dann, wenn du dem Verführer den Zugang zu deiner Seele gestattest und dieser dort die Führung übernimmt. Du entscheidest dann entsprechend mit deinem freien Willen.

Der Verführer arbeitet immer mit denselben Mitteln: So kannst du ihn erkennen.

Zweifel (wenn etwas aus deinem Herzen kommt sät er Zweifel) – Er motiviert dich alles zu hinterfragen. Misstrauisch zu sein, skeptisch und kritisch. Besonders wenn es um den Plan Gottes für dein Leben geht.

Sehnsucht (er will deine Sehnsucht durch die Sinne befriedigen) – Er zeigt dir ständig was dir noch fehlt und du unbedingt haben musst. Seiner Meinung nach. Er macht dich unzufrieden, verlangend, sehnsüchtig nach Dingen, die nicht gut für dich sind.

Täuschung (er ist der Meister der Lüge) Er ist nicht nur der Meister der Lüge, Jesus sagte: Er ist der Vater der Lüge. Der Teufel ist ständig am Lügen und versucht dich mit Lügen auf die falsche Fährte zu führen.

Ungehorsam (er will dich weglocken, von der Gnade des Vaters) Er flüstert dir ins Ohr: Du wirst doch nicht so dumm sein und das tun, oder du kannst doch selbst bestimmen was du willst, was gut für dich ist usw. Wenn du aber der Stimme Gottes nicht gehorchst, die dich auf die Grünen Auen führen möchte (Psalm 23), wirst du in der Wüste landen. Wo du vielleicht bereits gelandet bist (Mangelsituation).

Immer wenn eine dieser Dinge auftritt, ist der Verführer am Werk und der ist ein Profi. Der hatte Jahrtausende Zeit all diese Dinge zu kultivieren.

Da ich nun aber eine Matrix besitze und erkenne, wie er versucht Einfluss zu nehmen, merke ich, wenn er versucht auf meine Zukunft, mein Leben, Einfluss zu nehmen. Dort liegt nun die Chance ihn zu ignorieren.

Der Verführer kann nicht in dein Herz schauen.

Er kann nur das aufnehmen, was du sagst, was du aussprichst und was du tust. Tod und Leben liegen in der Macht **deiner** Zunge. Dies ist sehr wichtig, wenn du betest. Hast du Sorgen, bittest du Gott um Hilfe tue es in deinem Herzen. Sonst lieferst du dem Verführer die Steilvorlage und er weiß sofort, wo er bei dir jetzt ansetzen muß um dich zu verführen.

Bete laut, wenn du dem Vater dankst, wenn du dich zu ihm bekennt, wenn du seine Gnade, seinen Frieden seine Freiheit und seine Fülle genießt. Dann weiß der Verführer, dass er bei dir nicht anklopfen muss, weil er keine Chance mehr hat.



WO KOMME ICH HER?

Im vorherigen Kapitel habe ich versucht zu erklären, wer ich bin. Der Mensch ist ein Geistwesen. Und somit Geist vom Geist Gottes und kommt somit aus der Ewigkeit. Aus der Ewigkeit betrachtet, bekommt alles, was uns als Menschen beschäftigt, einen anderen Blickwinkel. Alles wird klein, relativiert sich und wird unwichtig.

Selbst Wissenschaftler der unterschiedlichsten Richtungen halten es nicht für unmöglich, dass hinter allem was ist, eine Intelligenz steht, egal wie man diese nennen möchte.

Auf die Frage nach dem Sinn meines Lebens und meinem Dasein auf dieser Erde, suchte ich nach Grundlagen, die mir dort weiterhelfen konnten. Die Bibel (das Wort Gottes) war für mich der richtige Ansatz. Gott schuf Himmel und Erde und alles, was darauf ist.

Und nachdem alles erschaffen war, und er sah es war gut, hatte Gott sich in seiner unendlichen Liebe eine Familie gewünscht, welche mit ihm im Paradies leben sollte.

So schuf er laut Bibel den Menschen und übergab ihm die gesamte Schöpfung als sein Geschenk an den Menschen. Gott ist aber nicht nur vollkommene Liebe, sondern auch absolute Gerechtigkeit. Wenn du eine Familie hast, stelle dir vor, du erschaffst etwas einmaliges, etwas ganz Besonderes und in deiner Liebe übergibst du deine Schöpfung an deine Kinder.

Und dann passiert das Unvorstellbare. Deine Kinder übergeben dein Werk, weil du es Ihnen gegeben, anvertraut hast, auf rechtmäßiger Basis und total legitim, an deinen größten Feind. Wie würdest du dich dann fühlen?

Das ist Hochverrat, das ist die Erbsünde. (1. Mose Kapitel 3) Da dies alles auf rechtmäßiger Basis stattfand, hatte Gott kein Recht dies rückgängig zu machen oder gar diesen Hochverrat zu verhindern, da er den Menschen mit einem freien Willen ausgestattet hat. Also alles rechtmäßig, alles legitim.

Durch diese Erbsünde verlor der Mensch als Wesen und Rasse das Recht, weiterhin in der Gegenwart Gottes zu wandeln.

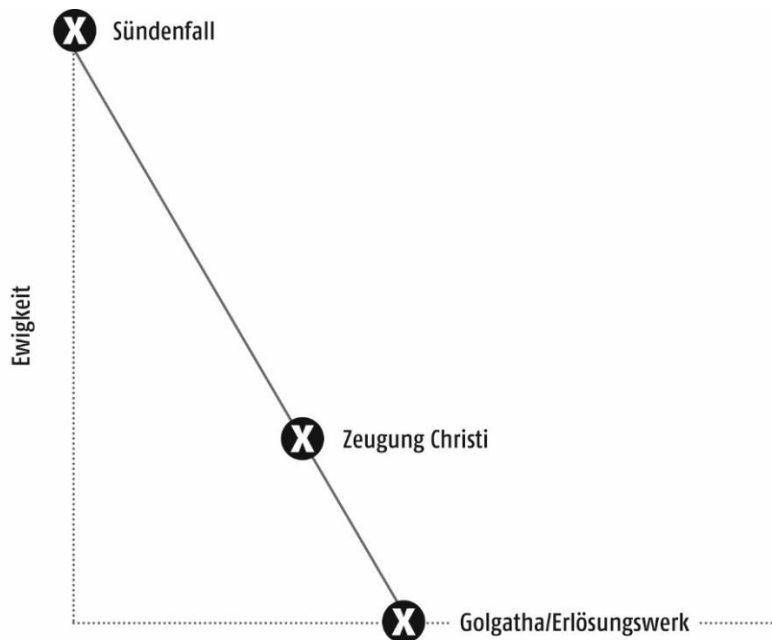
Er wurde aus dem Paradies verbannt. Das Ergebnis dieses Verlustes war, dass der Mensch von nun an unter dem Geist des Teufels stand. Der Mensch wurde geistig tot und von nun

an dem Willen Satans ausgeliefert, dessen einziger Gedanke die Zerstörung des Werkes Gottes und der Menschen ist.

Die erste Erwähnung dieses abgründigen Verhaltens spiegelt sich im Brudermord zwischen Kain und Abel wieder. Das Böse war und ist seit dieser Zeit auf dem Vormarsch und durch nichts aufzuhalten.

Aber unser Vater im Himmel hatte eine gerechte Problemlösung geschaffen, die sogar viel besser ist als der ursprüngliche Zustand im Paradies war. Dazu später.

Das nachfolgende Bild soll diese Entwicklung bis zur Nulllinie darstellen.



Da Gott jedoch den Menschen so sehr liebte, musste er eine Lösung finden, das zerrissene Band zwischen ihm und dem Menschen wieder herzustellen.

Bei der Frage wie ein solches Erlösungswerk aussehen könnte, wurde eines klar. Da der Mensch und alle seine Nachfolger nunmehr unter der Herrschaft Satans standen, konnte kein herkömmlicher gezeugter Mensch hier eine Lösung sein.

Der Mensch konnte aber nur durch einen Menschen errettet werden (und das Wort wurde Fleisch), welcher nicht auf natürliche Weise gezeugt wurde.

Denn das Leben des Menschen liegt im Blut des Mannes. Über das Blut des Mannes wurde die Erbsünde über Jahrtausende weitervererbt. (*Joh. 1,13 die nicht aus dem Blut des Mannes, sondern aus Gott geboren sind*)

So entschied sich Gott, seinen Sohn auf übernatürliche Weise zu zeugen, durch den Heiligen Geist in der Jungfrau Maria. Jetzt verstand ich zum ersten Mal auch diesen Zusammenhang.

Auf dem obigen Bild ist nun der Sündenfall mit 1 die Geburt Jesu mit 2 gekennzeichnet.

Die Linie welche dann mit 3 auf der Nulllinie endet, ist die Kreuzigung auf Golgatha.

Mit der Kreuzigung Jesu Christi nimmt der Erlösungsplan nun seinen Lauf.

Am Kreuz von Golgatha muss der Mensch nun 2mal sterben. Physisch am Kreuz (Es ist vollbracht.) und geistig. Gott legt nun die Sünde der Menschheit auf den Geist seines Sohnes und wendet sich damit von ihm ab. (Mein Vater, warum hast du mich verlassen?)

Erst jetzt, nachdem auch der geistige Tod eingetreten ist, kommt Jesus in die Tiefen der Hölle.

Dort muss er nun in dem untersten Winkel alles ertragen, was der Mensch ertragen müsste wenn er nach dem Tode dorthin kommt. Alle Sünden der Menschen, inklusive dem Hochverrat mussten solange erduldet werden, bis dem Gesetz genüge getan wurde.

Der Lohn der Sünde (Strafe für die Sünde) ist der Tod. (Römer 6,23)

Jesus wurde nun für die gesamte menschliche Rasse in der Unterwelt gerechtfertigt und dann durch den Geist Gottes zu NEUEM Leben wieder erweckt. **Und jeder der an Jesus Christus glaubt und IHN in sein Leben aufnimmt (Johannes 1,12), wird MIT IHM zu einem Neuen Menschen gemacht. (Kolosser 3,1-11)**

Gerechtfertigt heißt, ich kann ohne ein Gefühl der Scham und Minderwertigkeit vor Gott treten, was mir vorher verwehrt war.

Gott hat uns dadurch zu einem Neuen Menschen (neuen Schöpfung) in Jesus Christus gemacht. Es ist im Neuen Bund viel besser, als es jemals im Paradies war, das durch den Hochverrat verloren gegangen ist. Im Paradies war Gott bei dem Menschen, mit ihm unterwegs. Im Neuen Bund lebt Gott IN UNS. Wir **sind** erfüllt von dem, der das All ganz und gar beherrscht. (Epheser 1,23) Eine viel bessere Situation

Durch die Wiederauferstehung wurde der Teufel in seinem eigenen Reich entmachtet. Jesus nahm ihm die Schlüssel des Todes und die Macht über die Menschen weg. Er demütigte ihn in seinem Reich und vor seinen Heerscharen. Dann stand er auf mit einem unsterblichen Körper und zeigte der Menschheit, dass die Prophezeiungen des Alten Bundes eingetreten sind und die Verheißungen Gottes erfüllt wurden.

Dies bedeutet im Kontext:

Der Mensch (der an ihn glaubt) ist mit Christus gestorben und mit Christus wieder auferstanden. Dies bezeugt man bei der Erwachsenentaufe vor der sichtbaren und unsichtbaren Welt und wird somit ein neuer Mensch, ein Teil des Leibes Christi. Jesus Christus ist das Haupt und wir sind ein Teil seines Leibes.

Dies ist auch die wirkliche Bedeutung von Ostern. Wir sind ein neuer Mensch geworden.

2. Korinther 5,14 – 21:¹

(14) Denn die Liebe Christi drängt uns, da wir erkannt haben: Einer ist für alle gestorben, also sind alle gestorben.

(15) Er ist aber für alle gestorben, damit die Lebenden nicht mehr für sich leben, sondern für den, der für sie starb und auferweckt wurde.

(16) Also kennen wir von jetzt an niemanden mehr dem Fleische nach; auch wenn wir früher Christus dem Fleische nach gekannt haben, jetzt kennen wir ihn nicht mehr so.

(17) Wenn also jemand in Christus ist, dann ist er eine neue Schöpfung: Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

(18) Aber das alles kommt von Gott, der uns durch Christus mit sich versöhnt und uns den Dienst der Versöhnung aufgetragen hat.

(19) Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat, indem er ihnen ihre Verfehlungen nicht anrechnete und unter uns das Wort von der Versöhnung aufgerichtet hat.

(20) Wir sind also Gesandte an Christi statt und Gott ist es, der durch uns mahnt. Wir bitten an Christi statt: Lasst euch mit Gott versöhnen!

(21) Er hat den, der keine Sünde kannte, für uns zur Sünde gemacht, damit wir in ihm Gerechtigkeit Gottes würden.

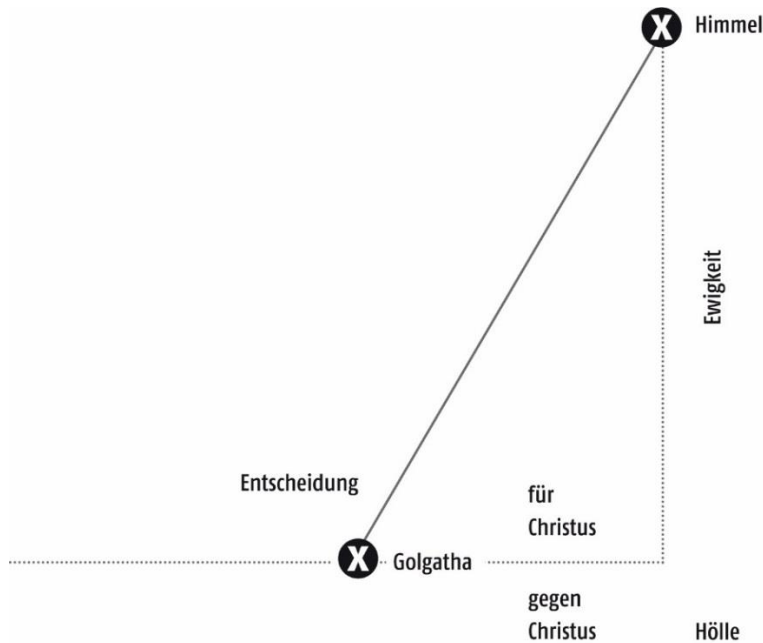
Ich habe fast 59 Jahre gebraucht, um diesen Zusammenhang wirklich zu verstehen. Ja ich gehörte zu denen die mit Christus nichts anfangen konnten, weil mir das, wer bin ich und wo komme ich her, noch nie jemand so erklärt hat. (Möglicherweise war ich auch nicht reif genug, es vorher zu verstehen) Ich hoffe es ist mir gelungen es dir näher zu bringen.

Was bedeutet diese Erkenntnis nun für mein weiteres Leben? Nur dann würde die ganze Sache ja einen Sinn ergeben. Warum musste das Erlösungswerk so ablaufen? Was das bedeutet erfährst Du auf den nächsten Seiten, wo gehe ich hin?



WO GEHE ICH HIN?

Um den Einstieg in dieses Thema zu machen, schauen wir uns noch einmal das Bild an.



Wir haben im vorherigen Teil gelesen, wie es zu dem Problem und dem Erlösungswerk kam.

Was Jesus tatsächlich für uns getan hat. Er hat uns, die menschliche Rasse, gerechtfertigt und damit den Zugang zu Gott, wieder hergestellt und zwar für alle, die an ihn glauben.

Er hat! HAT heißt, er hat. Es ist erledigt ein für alle Mal. Nicht eventuell oder vielleicht oder nur wenn du tust. Es ist vollbracht. Er Hat uns erlöst.

Was für eine Botschaft. Wir sind, wenn wir das wollen, vom Teufel befreit. Endlich frei. In der Bibel steht, dort wo der Geist des Herrn ist, dort ist Freiheit, weil Christus für uns alles erledigt hat.

Jeder der dir einreden möchte, was du noch alles tun musst, will dich wieder in die Knechtschaft führen. Erlöst heißt erlöst. Du hast ein Recht auf Freiheit. Alles was du tun musst, ist das Gnadengeschenk anzunehmen und dich zu Jesus Christus zu bekennen.

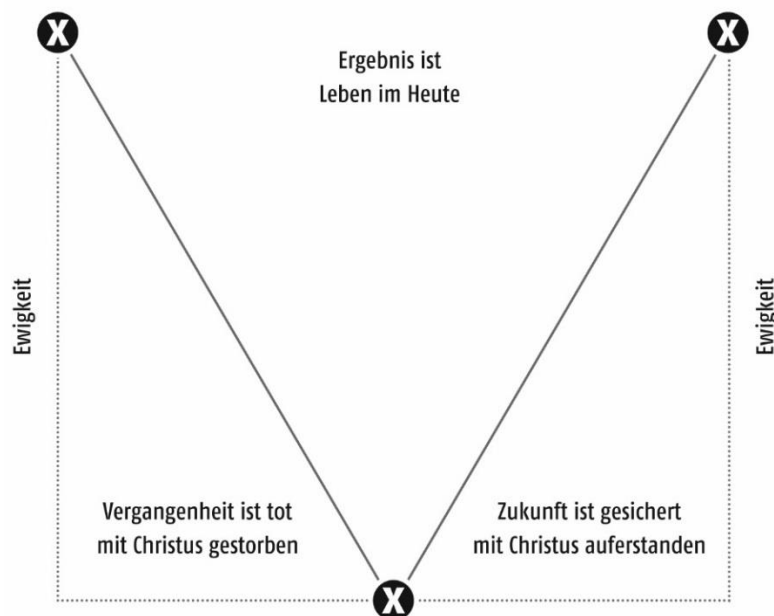
Sei nun wachsam! In Galater 5,1 steht warum:

Zur Freiheit hat uns Christus befreit. Steht daher fest und lasst euch nicht wieder ein Joch der Knechtschaft auflegen!“

Religion ist ein Joch der Knechtschaft, wenn dir wieder gesagt wird, was du noch alles machen müsstest, um in den Himmel zu kommen. Würde es eine (religiöse) Selbsterlösung geben, wäre Christus umsonst ans Kreuz gegangen. Das hätte er sich dann sparen können.

Auf der Nulllinie, bei der Auferstehung sehen wir nun die 2 Möglichkeiten, die der Mensch mit seinem freien Willen hat. **Er nimmt Jesus als Erlöser an, dann ist sein Platz im Himmel und der Ewigkeit gesichert, oder er lehnt es ab, dann wird er in das Reich Satans für immer eingehen.**

Wie kann ich nun mit diesen Erkenntnissen das alles in Einklang bringen und mir eine Gesamtübersicht schaffen? Schauen wir uns das Bild nochmal komplett an.



Im Gesamtbild können wir nun erkennen, woher wir kommen, wozu der Sündenfall geführt hat, wie das Erlösungswerk in Golgatha seinen Höhepunkt fand und wozu es führen wird je nachdem, wie ich mich entscheiden werde, für oder gegen Christus.

Anhand dieses Bildes kann ich nun auch die Bibel besser zuordnen. Dies betrifft insbesondere **das Alte und das Neue Testament.**

X

Altes Testament

(alter Bund)

alte Vertragslage

Neues Testament

(neuer Bund)

neue Vertragslage

Das X steht für das Erlösungswerk Gottes in Golgatha mit der Auferstehung Jesu Christi.

Vor diesem Ereignis galt das Alte Testament mit all seinen Bestimmungen für das Volk Israel. **Du musst.** Jesus sagte: ich bin das Ende des Gesetzes

Nach diesem Ereignis gibt es eine neue Vertragsgrundlage. **Er hat.** Alles ist erledigt. Du musst das Geschenk der Gnade nur noch annehmen.

Vergiss nicht: Gott hat sich nicht geändert. ER IST derselbe gestern, heute und in alle Ewigkeit (Hebräer 13,8) - Es gibt nur eine andere, neue, bessere Vertragslage für uns Menschen. **Nicht mehr ICH MUSS, sondern ER HAT. Alles klar?**

Wenn du also wissen willst, was der Wille Gottes ist, dann lies das Neue Testament. Dort stellt Christus seinen Vater vor. Wer mich gesehen hat, der hat den Vater gesehen, oder auch wer mich gehört hat (oder jetzt liest, was ich gesagt habe) der hat den Vater gehört.

Jesus sagte sogar: Wer euch hört, der hört mich, und wer euch ablehnt, der lehnt mich ab; wer aber mich ablehnt, der lehnt den ab, der mich gesandt hat. (Lukas 10,16)

Viele Menschen haben das Problem, dass Sie nicht wissen was der Wille Gottes ist. Im Neuen Testament kannst Du es nachlesen. Er hat uns gerechtfertigt, er hat uns begnadigt und wenn wir ein Problem haben ist Christus unser Fürsprecher vor Gott. Wir haben wieder Zugang zu ihm, mit all unseren Anliegen.

In Epheser 1-3 ist das Ergebnis wunderbar beschrieben.



WAS BEDEUTET DAS NUN FÜR JEDEN EINZELNEN TAG?

Wenn wir nun das vorherige Wissen zugrunde legen, ergibt sich für uns eine neue Situation.

Die Vergangenheit ist seit Golgatha für uns erledigt. **Für jeden, der Christus in seinem Herzen aufnimmt, ist nun auch die Zukunft geregelt. Der Weg in den Himmel ist frei.**

Wenn die Vergangenheit erledigt und die Zukunft geregelt ist, dann passiert das, was hoch effektiv ist.

Das Leben findet hier heute und Jetzt statt. Nicht mehr gestern und auch nicht morgen.

Der Vater gibt jedem Menschen für jeden Tag so viel Energie, dass er all seine Aufgaben erledigen, all seine Probleme lösen und noch so viel Energie hat, dass er auch noch glücklich leben kann. Was für eine Grundlage, was für ein Lifestyle. **Die Frage ist, was machst Du mit Deiner Energie?** Untersuchungen kommen zu folgendem Ergebnis. Der Mensch setzt seine Energie wie folgt ein.



Vergangenheit:

30% der Gedanken, die sich ein Mensch macht und dafür Energie einsetzt, beschäftigen sich mit der Vergangenheit. Wenn das damals so gelaufen wäre. Wenn ich diesen Menschen früher getroffen hätte. Wenn meine Eltern anders gewesen wären usw.

Der Mensch beschäftigt sich mit Dingen, die vorbei und somit nicht mehr zu ändern sind. Dies ist pure Energieverschwendung.

Zukunft:

Ebenfalls 30% seiner Energie setzt der Mensch für Gedanken an die Zukunft ein. Hierbei musst Du berücksichtigen, dass nur die Gedanken an die Zukunft in dir Angst auslösen können.

- Wenn das mit dem Auftrag nicht klappt, dann...
- Hoffentlich kann ich kommenden Monat alle meine Rechnungen zahlen...
- Hoffentlich fällt der Bescheid positiv aus... usw.

Auch hier wird sehr viel Energieverschwendung betrieben, da laut Untersuchungen 90% aller Befürchtungen nie eintreten.

Gegenwart:

Für die Gegenwart setzt dieser Mensch dann nur 40% seiner Energie, die ihm täglich zur Verfügung steht, ein. Nur 40% setzt der Mensch für das Hier, Heute und jetzt ein. Die gute Nachricht daran ist, dass alles, was du in deinem Leben bis heute erreichst hast, hast Du mit 40% deiner möglichen Energie erreicht.

Versuche dir auszumalen, wenn du 50%, 60% oder gar 80% deiner zu Verfügung stehenden Energie für den heutigen Tag nutzen würdest. **Dein Leben würde sich komplett verändern und deine Effektivität und Effizienz sich verdoppeln. Buchstäblich.**

Erkenntnis:

Dies bedeutet nicht, dass du nicht mehr an die Zukunft denken sollst, weder dass du deine Vergangenheit verleugnen sollst. Die Frage ist, wie viel % solltest du dafür einsetzen.

Deine Zukunft sollte aus deiner Planung bestehen, für die Dinge, die du erreichen möchtest. 10% pro Tag sind hier mehr als ausreichend.

Du weißt planen heißt: Die Zukunft in die Gegenwart holen, damit du heute etwas dafür tun kannst. Aus deiner Vergangenheit solltest du etwas gelernt haben, damit du die Fehler deiner Vergangenheit nicht wiederholst. Reflektieren, daraus lernen, weitergehen.

So kannst du deine Energie optimal nutzen

Aus den vorliegenden Erkenntnissen sollte deine Matrix für den Einsatz deiner Energie wie folgt aussehen: Dann werden Wunder in deinem Leben geschehen.

10 % für die Zukunft (Planung machen)
80 % für die Gegenwart (hier, heute und jetzt)
10 % für die Vergangenheit (aus Fehlern lernen)

Versuche, dir vorzustellen, was das für dein Leben bedeuten könnte. Du wirst deine Ziele erreichen, deine anstehenden Probleme ohne Stress lösen und genügend Energie noch haben zu leben. Für dich, deine Kinder, deine Familie. Möglicherweise der Lifestyle, den du immer gesucht hast.

Das ist die Ernte, die Du vor Dir hast.



WAS IST NUN DAS ERGEBNIS?

Wie kann ich all die Informationen in ein einfaches Bild bringen damit ich es verstehen und anderen vermitteln kann. Dies war für mich eine der schwierigsten Aufgaben in den 2 Jahren die ich brauchte, um das Gedankengut zusammen zu fassen.

In vielen Gesprächen mit Menschen, was diese sich wirklich wünschen hat sich folgendes ergeben. Die Menschen wünschen sich:

Gesundheit:

Bei der Gesundheit geht es nicht nur um körperliche Gesundheit sondern um den ganzheitlichen Ansatz - welcher heißt:

Vollkommene Gesundheit an Geist, Seele und Körper.

(siehe hierzu nochmals die Zusammenfassung aus dem Kapitel Wer bin ich)

Wohlstand:

Bei dem Thema Wohlstand denken viele in erster Linie an materiellen Wohlstand. Ja, das ist ein schönes Nebenprodukt.

Wohlstand ist jedoch der Stand, indem du dich wohl fühlst und das umfasst viel mehr als nur das Thema Geld. Echter Wohlstand ist auch Freiheit, Sicherheit, Gelassenheit.

Erfolg:

Er folgt einem Weg und das Ergebnis daraus ist dann der Erfolg. Die Frage ist, welchen Weg mit welchen Motiven verfolgst du.

Bist du vom Geist geleitet und vom Herz gesteuert oder steuert dich der Verführer in deinen Handlungen über die 5 Sinne und dein Hirn? Dies ist immer die entscheidende Frage.

Wem gibst du deine Stimme (deine 2%), damit daraus eine Mehrheit wird? STIMMST du mit Gott überein oder mit dem Verführer? Das wird in deinem Leben verwirklicht. Übereinstimmen hat mit deiner Stimme zu tun. Dem Gebrauch deiner Zunge. (Sprüche 18,21)

Was sind nun die Rahmenbedingungen, damit diese 3 Dinge in deinem Leben Wirklichkeit werden können?

Energie:

Wer durch Jesus Christus eins ist mit dem Vater, der hat wieder Zugang zu Gott und damit zu der Power, welche das ganze Universum erschaffen hat.

Wenn diese Power im Zentrum deines Denkens, Fühlens und Handelns steht, dann wird Realität was die Bibel sagt:

Alles ist möglich, dem der glaubt. (Markus 9,23)

Wenn Gott für dich ist, wer kann dann gegen dich sein. (Römer 8,31-33)

Wie kann ich die Power des Herrn mit meinen Wünschen verbinden?

So wie Jesus Christus mir wieder den Weg zum Vater frei gemacht hat, so brauche ich ein Bindeglied einen Mittler zwischen der Power des Vaters und meinen Wünschen.

Diese Bindeglieder sind:**Glauben:**

Der Glaube ist der Vermittler zwischen der Power des Vaters und meinem Wunsch nach vollkommener Gesundheit. Der Glaube eröffnet mir die Gnade des Vaters auf das Recht an Gesundheit für Geist, Seele und Körper. Deshalb achte darauf, womit du dich geistig füllst und ob dies deinem Wunsch nach Gesundheit entspricht. Nach deinem Glauben soll dir geschehen. Achte auf die Reinheit deines Herzens. (schaue nochmal auf das Thema Herz).

Dankbarkeit:

Dankbarkeit ist der Vermittler zwischen der Power des Vaters und deinem Wunsch nach Wohlstand. Nur ein dankbares Herz ist ein reines Herz. Wenn du wieder mal Sorgen hast und glaubst das alles so schwierig ist, dann setze dich am Abend einmal hin und schreibe dir auf, wofür du dankbar sein darfst.

Du bist gesund (ist nicht selbstverständlich).

Du hast eine Frau, die dich liebt, sowie du bist.

Für die Luft, die du atmest und du dafür keine Sauerstoff-Rechnung bekommst (diesen schenkt dir der Vater).

Du hast Kinder, auf die du stolz sein kannst (gibt es nicht viele Menschen).

Du hast Enkelkinder, die dein Herz erfreuen (wann hast du das mal gesehen) usw.

Bei jedem Punkt, der auf deiner Liste erscheint, wirst du sehen wie sich dein sogenanntes Problem relativiert.

Mit dem Wissen ausgestattet, dass der Heilige Geist dich führt (wenn du es zulässt), und die unendliche Liebe und Power des Vaters in dir ist, in diesem Bewusstsein zu leben führt zum Ergebnis.

Segen:

Das Bindeglied zwischen der Power des Vaters und vollkommenen Erfolg ist Segen.

Nur wenn du ein Segen – eine Bereicherung - für andere Menschen bist, mit dem was du weißt, mit dem was du tust und wer du bist - damit andere etwas davon haben, das es dich gibt, wird das gewünschte Ergebnis eintreten.

Dies ist die Zusammenfassung in einem Bild:



Göttliche Liebe und **Glaube** führen zu vollkommener Gesundheit.

Göttliche Liebe und **Dankbarkeit** führen zu vollkommenem Wohlstand

Göttliche Liebe gepaart mit deinem **Segnen** führen zu vollkommenem Erfolg.



WAS TUE ICH JETZT MIT MEINEM WISSEN?

Als ich anfang nach dem Tod meiner Frau mich mit meiner weiteren Bestimmung zu beschäftigen und der Herr mir mitteilte, dass er nun einen anderen Plan für mich hatte war das zu diesem Zeitpunkt für mich noch nicht zu fassen, was das bedeuten sollte.

Je mehr ich mich mit dem neuen Testament und insbesondere der Apostelgeschichte beschäftigte, desto mehr Puzzlesteine kamen zusammen, die für mich nun das Bild ergaben, welches ich versucht habe, hier in diesem Buch zu vermitteln.

In der Bibel, ich nenne auch diese gerne **meine Gebrauchsanleitung** für ein Leben in Frieden, Freiheit und Fülle, las ich dann, dass es wieder 3 Stufen gibt, um dem Willen des Vaters näher zu kommen. Denn die zentrale Frage ist, was kann ich tun, um dem Plan, den der himmlische Vater für mich auf dieser Erde hat, gerecht zu werden.

Die 3 Stufen der Entwicklung:

Vom Hörer und Leser des Wortes:

Wenn du etwas über den Vater, seine große Liebe zu uns Menschen und die Hoffnung, die er damit verbindet, studierst, dann solltest du die Bibel lesen. Möglicherweise bist du auch in einer Gemeinde in der das Wort (das volle Evangelium) verkündet wird. Somit wirst du zum Hörer und Leser des Wortes.

Zum Versteher des Wortes:

Je mehr du liest und hörst, je öfter du bestimmte Passagen wahr nimmst umso mehr steigt dein Verständnis für das Wort und damit den Willen Gottes.

Wenn du den Heiligen Geist einlädst, in deinem Leben wirksam zu werden, wird dieser dich in die Wahrheit führen, um die Zusammenhänge noch besser zu verstehen.

Die wichtigste Botschaft ist hier: Christus hat in Golgatha alles für uns erledigt. **Es ist vollbracht.** Er HAT, hat ist hat, und dem gibt es nichts mehr hinzuzufügen. Wir müssen nur noch das Gnadengeschenk annehmen. Man kann sich dies nicht verdienen. Wer dir erzählt was du noch alles tun musst, um die Gnade zu erlangen, führt dich auf einen falschen Weg.

Was für ein Leben, was für ein Lifestyle der uns durch das Erlösungswerk möglich gemacht wurde. Lass dich nicht davon abhalten.

Zum Täter des Wortes:

Jetzt kommt der wichtigste Teil. Glaube ohne Taten ist toter Glaube. **Erst wenn du anfängst, die frohe Botschaft, auf welche Weise auch immer zu verbreiten, wirst du zum Täter des Wortes (was ich mit diesem Buch tue).**

Jesus sagt, er ist der Weinstock, wir sind die Reben. Unser Auftrag ist Frucht hervor zu bringen. Je besser die Frucht desto grösser das Interesse auch der anderen Menschen daran.

Es gilt, die Dinge zu leben und nicht nur zu erzählen. Jesus sagte, in meinem Namen werdet Ihr die Dinge tun, die ich getan habe und noch größere.

Wenn das unser Auftrag ist und wir ihn wirklich leben, zeigen wir damit unserer Umwelt, dass ein Leben mit Christus sehr erfüllend ist. Denn er ist nicht gekommen, um uns zu richten, **sondern dass wir das Leben haben und es in Fülle haben. (Joh. 10:10)**

Ein guter Freund von mir hat das mal wie folgt ausgedrückt:

„Die meisten Menschen sehen sich als Erdenbürger und würden gerne (sofern sie daran glauben) in den Himmel kommen. Damit sie dorthin kommen können, versuchen Sie, dies durch eigene religiöse Leistung zu erreichen. Dann erzählt man ihnen, dass Sie nur genug glauben, genug beten, genug fasten, genug spenden usw. müssen.

Doch was und wann ist genug auch genug? Sie werden nie wissen, wann es genug ist, weil der Verführer ihnen immer wieder einzureden versucht: Du musst noch mehr beten, fasten, spenden usw.

Sie werden nie ihr Ziel erreichen. Diese Form der Beeinflussung nennt man Religion.“

Christus hat am Kreuz von Golgatha alles erledigt. Er hat uns freigekauft von der Sünde. Er hat uns gerechtfertigt. Gerechtfertigt heißt: Dass wir ohne ein Gefühl der Schuld und Reue wieder vor unseren Vater treten können. (Römer 8,1)

Er hat den Vorhang, der zwischen Gott und den Menschen stand, zerrissen. (Matthäus 27,51) Er hat alles für den Menschen erledigt. **Es gibt nichts, was wir noch tun könnten, außer ihn als unseren Erlöser anzunehmen,** um in den Himmel zu kommen. So steht es geschrieben: Gnade ist ein Geschenk (Epheser 2,4-6) und jeder der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet. (Römer 10,11-13)

In dem Moment, indem du Jesus Christus in dein Herz einlädst, (Joh. 1,12), und das Gnadengeschenk annimmst ist dein Platz im Himmel gesichert. Du kannst ein Geschenk nicht verdienen, sonst ist es kein Geschenk mehr, du kannst es nur

annehmen und *DANKE* sagen. In dem Moment, wo du das tust, hast du deinen Platz im Himmel. Jetzt hast du den Himmel auf Erden, denn du lebst ja noch hier auf dieser Erde.

Deine Vergangenheit ist durch Golgatha getilgt. Deine Zukunft ist gesichert als Himmelsbürger. Dein Leben findet nur noch im Hier, Heute und Jetzt statt.

Du nutzt die 80 % deiner zur Verfügung stehenden Energie und lässt dich vom Heiligen Geist (der dich in die Wahrheit geführt hat) führen.

Vergiss nicht: Söhne Gottes sind die, die sich vom Geiste Gottes leiten lassen. (Römer 8,14)

Dann wirst Du folgendes tun:

- Du wirst den Plan leben, den der Vater für dich hat.
- Du wirst deine Träume, Visionen und Ziele erfüllen.
- Du wirst ein Leben in Frieden, Freiheit und Fülle führen.

Weil du darauf ein verbrieftes Recht hast.



NACHSATZ:

Damit du aus diesem Buch den größtmöglichen Nutzen ziehen kannst, habe ich dir im Kapitel 2 für jeden Tag im Monat eine sogenannte Tageslosung diesem Buch zugefügt.

Wichtige Überlegung:

Eine entscheidende Auswirkung auf dein Leben ist die Beantwortung der Frage, wie siehst du dein Leben. Hier hast du 2 Möglichkeiten:

Dein Leben ist ein Kampf:

Wenn du mit diesem Gedankengut durchs Leben gehst, entstehen folgende Auswirkungen.

Du fühlst dich als Opfer- du wirst passiv. Die Buchstaben des Wortes **LEBEN** werden für dich durcheinander gewirbelt und du stehst dann im **NEBEL**. Du suchst nach Orientierung.

Dein Leben ist ein Spiel:

Wenn Du Dein Leben als ein Spiel empfindest bist Du nicht **OPFER** sondern **SCHÖPFER**.

Du wirst aktiv, nutzt die Spielregeln des Lebens, wirst zum Navigator und gibst Orientierung.

Du triffst die Entscheidung:

Der Mensch ist Geist, hat eine Seele und wohnt in einem Körper. So, wie wir unseren Körper täglich mit allem Wichtigen versorgen, damit wir fit und leistungsfähig bleiben, so sollten wir auch unseren Geist täglich mit sorgfältig ausgesuchter Nahrung versorgen, damit unsere Seele (unser Verstand, unser freier Wille und unsere Emotionen) für uns optimal wirksam werden kann.

Der Input bestimmt den Output. Wer das nicht glaubt, sollte mal einen halben Liter Getriebeöl trinken. Es geht immer um die Frage: Mit was füllst du Dich täglich. Das Kapitel der 31 Tage soll Dir täglich eine Inspiration geben, worüber es sich lohnen könnte einmal nachzudenken.

Falls Dir dieses Buch bisher gefallen hat und Du den Teil II, die 31 Tage auch haben möchtest, schicke mir einfach eine Mail an <https://www.umdenkzentrum-dreilaendereck.de/kontakt-anfahrt/> Ich lasse Dir dieses E-Book dann auch gerne kostenlos zukommen.